

# Ambivalenzen aufsuchender Hilfen

## Das Tetralemma als Beitrag zur postmodernen Haltungsbildung



„Ich bin also nach langem Grübeln auf die Kultivierung gemischter Gefühle als [den] sozialpädagogische[n] Beitrag zur Post-Moderne gekommen.“

C. W. Müller, 1999

# Gliederung

1. Wandel & Kontinuität in den aufsuchenden Hilfen – Bsp. Berlin
2. Vom Entweder-oder zum Sowohl-als-auch – die postmoderne Haltung
3. Das Tetralemma – die Entfaltung von Ambivalenzen
  - 3a. Defizite und Ressourcen – das Eine, das Andere, Beides
  - 3b. Hilfe und Kontrolle – das Eine, das Andere, Beides
4. Schlusspostulat:  
Ausgeschlossenes einbeziehen, Vermischtes trennen

# 1. Wandel und Kontinuität in den ambulanten Hilfen – Bsp. Berlin

## Wandel ...

- Organisation
- Personal (Qualifikation)
- wöchentliche Stundenzahl
- Kosten/Fachleistungsstunde

## Kontinuität ...

**Ambivalenzlastigkeit**  
des Arbeitsfeldes

**Was sind Ambivalenzen?**

Vexierbild 1:  
Junge und alte Frau

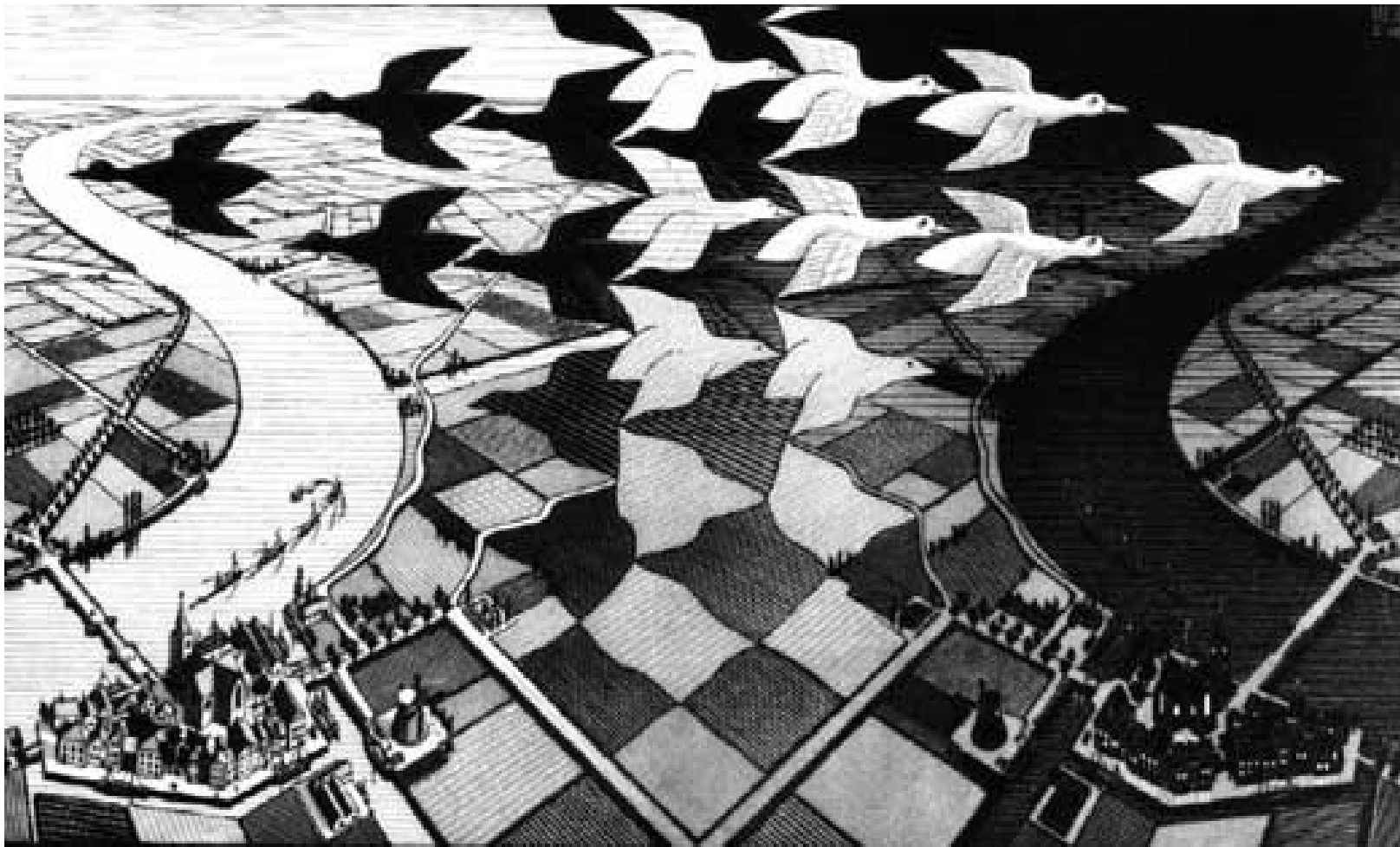


Vexierbild 2:  
Kaninchen und Ente



Vexierbild 3:  
Indianer und Eskimo





M. C. Escher: *Day & Night*

# 1. Wandel und Kontinuität in den ambulanten Hilfen – Bsp. Berlin

## Ambivalenz 1

Defizitkompensation *versus* Ressourcenaktivierung

## Ambivalenz 2

Hilfe *versus* Kontrolle

Welche Haltung benötigen wir, um mit Ambivalenzen konstruktiv umzugehen?



## 2. Vom Entweder-oder zum Sowohl-als-auch – die postmoderne Haltung

### Die klassische moderne Haltung ...

Suche nach Eindeutigkeit, Klarheit, Identität ...

***Entweder-oder-Haltung*** (Abspaltung ambivalenter Pole)

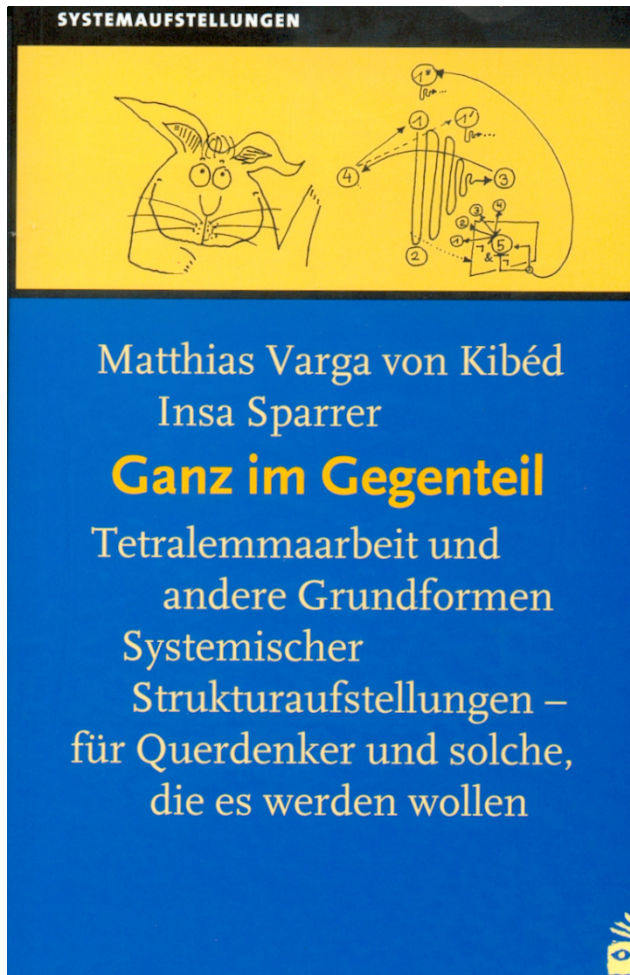
### Die postmoderne Haltung ...

Aushalten von Uneindeutigkeit; Balancieren von Ambivalenzen. ***Sowohl-als-auch-Haltung***

(Integration ambivalenter Pole)

Soziale Arbeit, speziell die aufsuchende Hilfe,  
erfordert in diesem Sinne eine postmoderne Haltung.

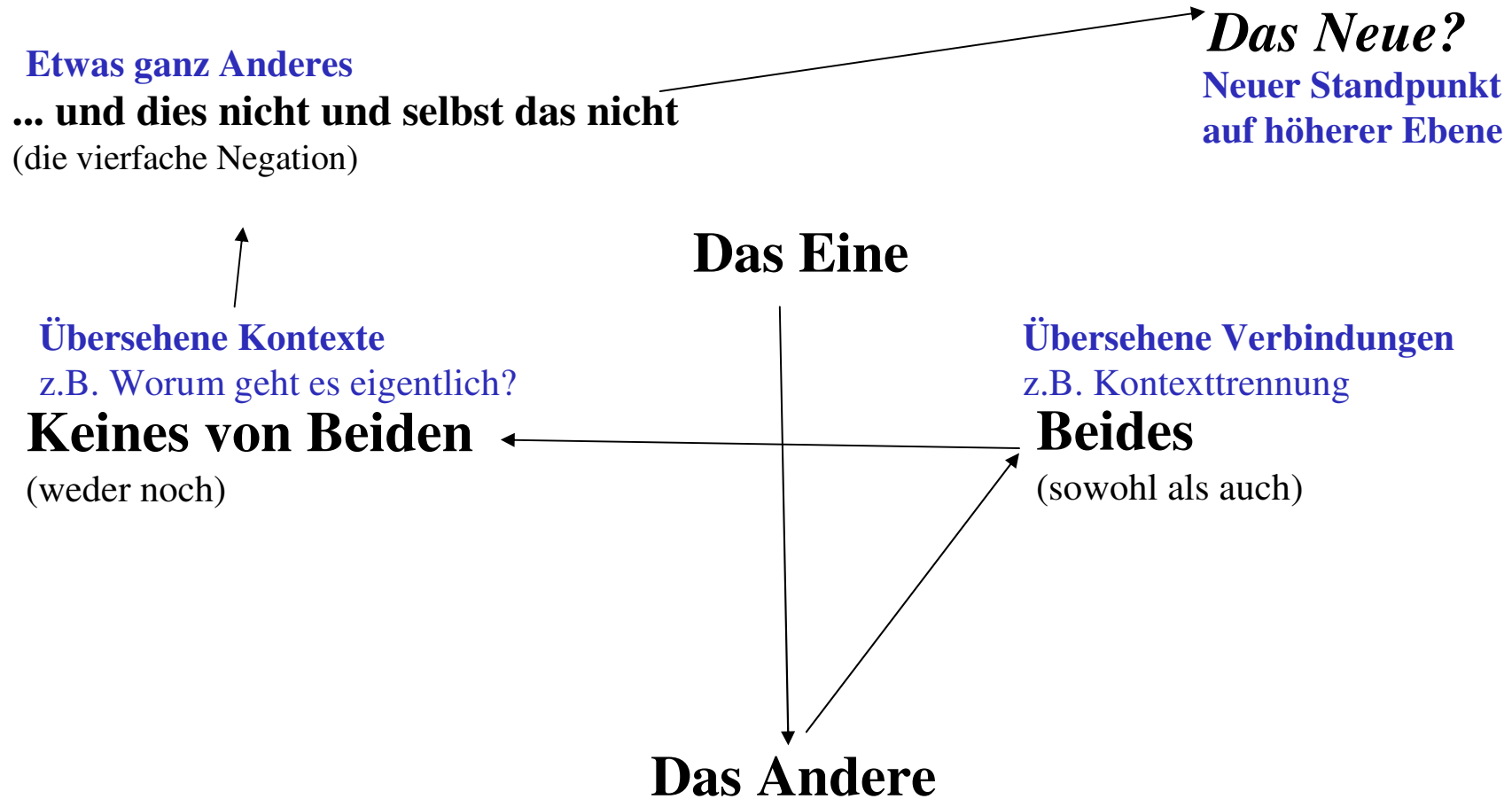
### 3. Das Tetralemma – die Entfaltung von Ambivalenzen



Heidelberg 2005.

„Das **Tetralemma** ist eine Struktur aus der traditionellen indischen Logik zur Kategorisierung von Haltungen und Standpunkten. Sie wurde im Rechtswesen verwendet zur Kategorisierung der möglichen Standpunkte, die ein Richter zu einem Streitfall zwischen zwei Parteien einnehmen kann. Er kann der einen Partei recht geben oder der anderen Partei oder beide (jeder hat recht) oder keiner von beiden. Diese vier Positionen wurden von den buddhistischen Logikern um die Negation des Tetralemmas (die sogenannte vierfache Negation) erweitert“ (Varga von Kibéd/Sparrer, S. 77)

### 3. Das Tetralemma – die Entfaltung von Ambivalenzen



### 3a. Defizite und Ressourcen – das Eine, das Andere,

#### Beides Das Eine: Defizitkompensation ...

... angesichts multipler Problemlagen, normales Bedürfnis und notwendig

#### Das Andere: Ressourcenaktivierung ...

... angesichts der „neuen Fachlichkeit“ und der Nebenfolgen der Defizitkompensation notwendig

#### Beides: Verbindungen – das Eine *und* das Andere

... beides in *unterschiedlichen Kontexten* realisieren  
(z.B. Familienrat)

## 3b. Hilfe und Kontrolle – das Eine, das Andere, Beides

### Das Eine: **Hilfe** ...

... zentrales Anliegen/“Bedürfnis“ der aufsuchenden Hilfen

### Das Andere: **Kontrolle** ...

... kommt spätestens im Grau- und Gefährdungsbereich hinzu

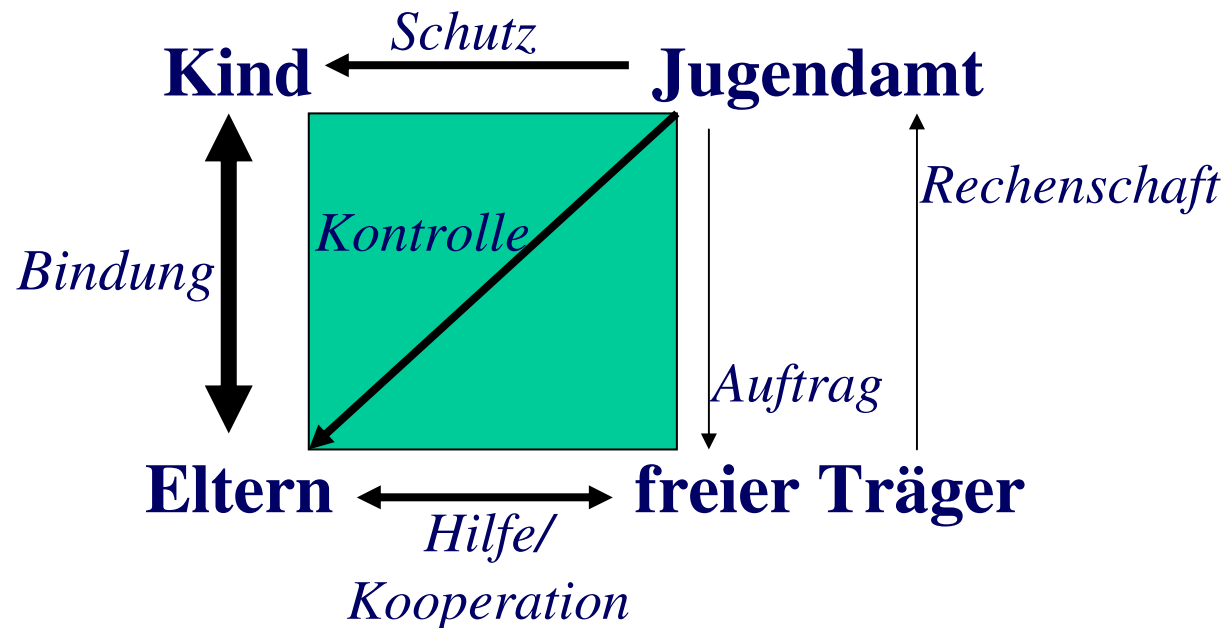
### Beides: **Verbindungen** – das **Eine** *und* das **Andere**

... beides in *unterschiedlichen Kontexten* realisieren  
(z.B. klare Rollenaufteilung; Kontexte unterscheiden/  
markieren)

## Exkurs: Vielfalt der Kontexte (Beziehungen/Erwartungen/Aufträge)

### Das Jugendhilfe-Viereck

insbesondere im Grau- und Gefährdungsbereich/Zwangskontext



Haltung/Frage: „Wie kann ich Sie dabei unterstützen, dass Sie die Kontrolle des Jugendamtes wieder los werden?“  
(nach Conen)

## 4. Schlusspostulate: Ausgeschlossenes einbeziehen, Vermischtes trennen

Sei dir der Ambivalenzen deiner Arbeit bewusst!

Achte auf abgespaltene/ausgeschlossene Seiten ambivalenter Prozesse!

Integriere die abgespaltenen/ausgeschlossenen Seiten!

Sollten die Ambivalenzen die unterschiedlichen Prozessbeteiligten verwirren/“verrückt machen“, dann markiere/trenne die Kontexte voneinander, in denen die verschiedenen Seiten der Ambivalenzen zur Geltung kommen.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**